

**Presseaussendung**
25.10.2010**Landesliga****In der 2. Runde der steirischen Landesliga übernehmen die Grazer Schachfreunde mit einem 6,5:1,5 Kanter Sieg in Semriach die Tabellenführung. Ohne Punkteverlust sind auch noch Frauental und Fürstenfeld.**

Die Grazer Schachfreunde erwischen einen Traumstart in die Saison 2010/2011. Nach dem 6:2 gegen Trofaiach siegt das Team auch in Semriach überzeugend mit 6,5:1,5. Dabei mussten die Grazer auf ihren besten Jugendlichen verzichten. Martin Christian Huber ist bei der Jugend-WM in Griechenland im Einsatz, aber auch sein „Ersatzmann“ Florian Windberger punktet im Duell der Jugendlichen gegen Georg Brandtner voll. Mit weiteren Siegen von Steffen Birk, Stefan Schrey, Georg Kravanja und Florian Kainrath übernehmen die Grazer erstmals in ihrer Vereinsgeschichte die Tabellenführung.

Punktegleich mit den Schachfreunden folgen Frauental und Fürstenfeld punktgleich an den Plätzen. Frauental kommt auswärts gegen Feldbach/Kirchberg zu einem 5:3 Sieg. Ganze Punkte gelangen dabei Peter Schreiner, Josef Schnabel und Thomas Knappitsch. Für Feldbach punktet Robert Nuster voll. Fürstenfeld gewinnt in Trofaiach mit 5,5:2,5 und startet damit so in die Saison 2010/2011 wie man es von diesem Team bereits im Vorjahr erwartet hatte. Christoph Rabel und Michael Tölly gewinnen ihre Einzelpartien, Brett 7 geht kampflos an die Oststeirer.

Im Schlager der Runde trennen sich Austria und Leoben mit 4:4. Die heuer hochfavorisierten Grazer müssen erneut einen Punkteverlust hinnehmen. Fred Wegerer und Obmann Kurt Fahrner siegen für Austria, Reinhard Bachler und Robert Rauchlahner Junior für Leoben. Ebenfalls 4:4 endet das Match zwischen Hartberg und Maschinenhof/Horn. Alle Partien enden mit einem Unentschieden...

Hitzig her geht es zwischen Kindberg/Phönix Mürzzuschlag und Weiz. Die Weizer gewinnen zwar glatt mit 5,5:2,5, Stein des Anstoßes ist aber Brett 6. Der aufgestellte Spieler Heimo Raith erscheint nicht. Weiz beruft sich auf „höhere Gewalt“, da Raith aus dem Ausland zur Partie anreisen musste und sein Flugzeug 90 Minuten Verspätung hatte, und zahlt nicht das Pönale von Euro 100 vor Ort. Kindberg hat daher Protest eingelegt. Eine Entscheidung der Landesspielleitung steht noch aus.

2. Runde am 23.10.2010 um 15.00					
Nr.	Team	Team	Erg.	:	Erg.
1	SPG Feldbach/Kirchberg	Frauental	3	:	5
2	SPG Kindberg/Phönix Mürzzuschlag	Weiz	2½	:	5½
3	ESV ASKÖ Austria Graz	Leoben	4	:	4
4	TSV Hartberg	SPG Maschinenhof/Horn	4	:	4
5	Holz Dohr Semriach	Schachfreunde Graz	1½	:	6½
6	SG Alpine RAIBA Trofaiach/Niklasdorf	Sparkasse Fürstenfeld	2½	:	5½

Tabelle

Rg.	Team	Anz	+	=	-	Wtg1	Wtg2
1	Schachfreunde Graz	2	2	0	0	4	12,5
2	Frauental	2	2	0	0	4	11,5
3	Sparkasse Fürstenfeld	2	2	0	0	4	10,5
4	Weiz	2	1	1	0	3	9,5
5	Leoben	2	1	1	0	3	9
6	SPG Maschinenhof/Horn	2	1	1	0	3	8,5
7	ESV ASKÖ Austria Graz	2	0	2	0	2	8
8	TSV Hartberg	2	0	1	1	1	7
9	SPG Feldbach/Kirchberg	2	0	0	2	0	6
10	Holz Dohr Semriach	2	0	0	2	0	5
11	SG Alpine RAIBA Trofaiach/Niklasdorf	2	0	0	2	0	4,5
12	SPG Kindberg/Phönix Mürzzuschlag	2	0	0	2	0	4

Schwammerlturm-Blitzturnier – Leobner Dreifachsieg

Ein Duo dominiert heuer das traditionelle Schwammerlturm-Blitzturnier in Leoben. Robert Kreisl und Reinhard Bachler dominieren in 12 Runden gegen die Konkurrenz nach Belieben. Die Entscheidung bringt das direkte Duell zugunsten von Kreisl.

Seine Fähigkeiten als „Blitzspezialist“ stellt der Robert Kreisl beim Schwammerlturm-Blitzturnier eindrucksvoll unter Beweis. Der Leobner Olympia-Teilnehmer gewinnt das 13-Runden lange Turnier mit dem fast perfekten Score von 12, 5 Punkten. Einzig Herbert Benda gelingt ein Remis. Dennoch ist der Sieg hart umkämpft, da Kreisl vom Vereinskollegen Reinhard Bachler hart bedrängt wird. Die Entscheidung fällt in der fünften Runde mit einem Sieg von Kreisl im direkten Duell. Die so gewonnene Führung verteidigt er souverän bis zum Ende und gewinnt mit einem halben Punkte Vorsprung.

Beide legen einen Respektabstand zum Rest des Feldes. Rang 3 holt sich mit Karl-Heinz Schein ebenfalls ein Leobner, sein Rückstand beträgt aber satte drei Punkte. Einen halben Punkte hinter Schein folgen Gerd Mitter, Konstantin Meglitsch und Ekrem Tamkan auf den Plätzen. Hinter Werner Süss wird Barbara Schink mit 8 Punkten die beste Dame. Insgesamt sind 55 Teilnehmer/innen am Start.

Endstand

Rg.		Name	sex	FED	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	IM	Kreisl Robert		AUT	2337	Leoben	12,5	86
2	MK	Bachler Reinhard		AUT	2192	Leoben	12	86,5
3	NM	Schein Karl-Heinz Mag.		AUT	2201	Leoben	9	91
4	MK	Mitter Gerd Dr.		AUT	2175	Spg. Trofaiach-Niklasdorf	8,5	91,5
5		Meglitsch Konstantin		AUT	2037	Spg. Liezen-Admont	8,5	89
6		Tamkan Ekrem		TUR	1901	Leoben	8,5	80,5
7		Suess Werner DI.		AUT	2074	Irdning	8	86
8		Schink Barbara	W	AUT	2093	Strassenbahn Graz	8	85,5
9		Krumphals Friedrich		AUT	2116	Sk Maschinenhof Krieglach	8	84,5
		Gampersberger Herbert		AUT	1942	Irdning	8	84,5

11	FM	Benda Herbert		AUT	2205	Irdning	8	82,5
12		Mayr Martin		AUT	1989	Esv Schach Knittelfeld	8	82
13		Mueller Helmut		AUT	1825	Esv Schach Knittelfeld	8	77
14		Fröwis Annika	W	AUT	1973	Bregenz	7,5	78,5
15		Reibenbacher Manfred		AUT	1700	Esv Schach Knittelfeld	7,5	75
16		Schlick Horst		AUT	1628	Liebocher Schachges.	7,5	75
17		Egger Andreas		AUT	2023	Rottenmann	7	88,5
18		Strallhofer Hermann		AUT	2038	Leoben	7	83,5
19		Passegger Wernfried		AUT	1858	St. Michael	7	80,5
20		Rauchlahner Robert		AUT	2013	Leoben	7	73

55 Teilnehmer/innen

Termine

Steirische Turniere siehe <http://styria.chess.at>

Bundesweite Turniere siehe <http://www.chess.at>

Europäische Turniere siehe <http://www.europechess.net>

Weltweite Turniere siehe <http://www.fide.com>